

Protokoll der Sitzung des Seniorenbeirats am 08.07.2024 im Großen Ratssaal im Rathaus Worms

Beginn 15:15 Uhr

Ende: 17.50 Uhr

Leitung: Frau Küper

Protokoll: Herr Wolf

Anwesend: Frau Drach, Herr Fuchs Webel, Herr Gradinger, Herr Islam Uddin, Herr Koch, Frau Küper, Frau Plettenberg, Frau Schrecker, Herr Weber und Herr Wolf

Entschuldigt: Herr Haubold, Frau Napp

Gäste: Frau Steffens und Frau Knierim vom Seniorenbüro und ein externer Gast, Herr Peter Buhl.

Zu TOP 1 Begrüßung

Frau Küper begrüßt die Beiratsmitglieder und die Gäste.

Zu TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

Zu TOP 3 Informationen des Seniorenbüros

Frau Steffens informiert darüber, dass die Veranstaltung "Fokus Gesundheit" fortgesetzt wird und teilt den neuen Flyer mit den Themen und Terminen aus.

Die Arbeitsgruppe Gesundheit und Klima ist weiterhin aktiv. Der Arbeitskreis wird durch Henrike Block (5.07 Fachstelle für Senioren und Inklusion) und Marcus Engelbrecht (7.00 Klimaanpassungsmanagement) geleitet. In diesem Rahmen wird u.a. Beratung am Hitzetelefon angeboten. Über das EU-Interreg Programm Ready4Heat hat der Arbeitskreis Gesundheit und Klima eine Fahrrad Rikscha gekauft. Die Fahrradrikscha bietet eine umweltfreundliche, flexible und soziale Transportmöglichkeit für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Worms. Besonders Senioren profitieren von dieser Mobilitätslösung, da sie eine sichere, bequeme und zugleich gesellige Möglichkeit zur Fortbewegung darstellt. Die ersten ehrenamtlichen Rikscha-Fahrer wurden geschult. Es ist geplant, auf dem Hauptfriedhof regelmäßige Fahrten für gehbeeinträchtigte Personen zu Gräbern von Angehörigen oder Freunden anzubieten. Die offizielle Einweihung findet am 31. Juli um 9.30 Uhr auf dem Hauptfriedhof statt. Der Seniorenbeirat wird eingeladen.

Frau Knierim erläutert die Vorgehensweise zur nächsten Seniorenbeiratswahl.

Juli 2024

- Die im Stadtrat vertretenden Parteien, sowie Vereine, Verbände und Einrichtungen, die in der Altenarbeit aktiv sind, werden über eine Veröffentlichung im Amtsblatt und über die Presse aufgefordert Kandidaten für die Wahl zum Seniorenbeirat zu benennen.

- Kandidaten können sich auch selbst vorschlagen.
 - Der Kandidat muss mit Namen, Adresse und Alter angegeben werden. Es sind nur Wahlvorschläge mit schriftlicher Zustimmung des Vorgeschlagenen gültig.
 - Die Formulare (Wahlvorschlag und Bewerberdatenblatt) werden ebenfalls im Internet veröffentlicht.
 - Wahlberechtigt und wählbar sind alle Einwohner, die seit mindestens drei Monaten mit Hauptwohnsitz in Worms gemeldet, nicht nach § 4 des Kommunalwahlgesetzes von Rheinland-Pfalz vom Wahlrecht ausgeschlossen sind und das 60. Lebensjahr vollendet haben. Stichtag für das Alter ist der Tag der Wahl.
 - Die Wahlvorschläge sind spätestens bis zum 48. Tag, 18:00 Uhr vor der Wahl bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 2, 67547 Worms - Abteilung 1.01 Kommunalverwaltung, Sitzungsdienst und Wahlen einzureichen = **23.09.2024**
 - Die zugelassenen Wahlvorschläge werden rechtzeitig nach der Sitzung des Wahlausschusses öffentlich bekannt gemacht.
 -
- Anfang Oktober 2024**
- Wahlplakate mit den Kandidaten werden erstellt, verteilt und im Internet und der Presse veröffentlicht.
 - Fünf Wochen vor der Wahl wird ein Verzeichnis der Wahlberechtigten erstellt und bis vier Wochen vor der Wahl werden Wahlbenachrichtigungen an die Wahlberechtigten versendet.
 - Briefwahl ist in den fünf Wochen vor der Wahl auf Antrag möglich.
 - Die Briefwahlunterlagen müssen am Wahltag spätestens um 18:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Worms, Rathaus, Marktplatz 2, Worms, eingegangen sein. Wer den Antrag für einen anderen stellt und die Aushändigung der Briefwahlunterlagen für diese andere Person beantragt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
- 10. November 2024**
- Am Wahltag ist die persönliche Stimmabgabe in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr möglich.

Zu TOP 4 Aktuelles

Frau Drach hat im Stadtrat den Antrag des Seniorenbeirates vorgestellt, der die Notwendigkeit für eine Begegnungsstätte für Senioren aufzeigt. Dieser Antrag wurde grundsätzlich von den Stadtratsmitgliedern unterstützt, aber die Mittel dafür sind z.Zt. sehr beschränkt. Es wurde über mehrere Ideen und Vorschläge diskutiert aber es wurden keine konkreten Beschlüsse erreicht. Herr Gradinger fügt an, dass im Wormser Norden eine Begegnungsstätte geplant sei.

Zu TOP 5 Rückblick auf die Arbeit des SBR in der Amtsperiode 2019 - 2024

Frau Küper und Frau Drach haben eine Präsentation vorbereitet, die von Frau Drach auf der Leinwand präsentiert und erläutert wird. Die Präsentation ist [hier...](#) auf der Webseite abrufbar.

Vom Vorstand wurde ein Plakat in Auftrag gegeben, das sehr gelungen ist. Die Kontaktdaten für die Briefwahl müssen noch geändert werden. Danach sollen A3 und A4 Plakate gedruckt werden. Das Seniorenbüro wird sich erkundigen, ob es möglich ist, sie in

der Städtischen Druckerei drucken zu lassen. Herr Mais hat sich bereit erklärt das Plakat im Kino vor der Seniorenveranstaltung Film-Kaffee-Kuchen zu zeigen. Die Idee Plakate in großem Format auf Werbeflächen zu präsentieren, ist zu teuer und wird einstimmig verworfen. Frau Plettenberg schlägt vor, das Plakat auch als Handzettel zu drucken und zu verteilen. Frau Steffens wird bei der Stadtdruckerei nachfragen, was möglich ist und Herr Wolf wird Informationen von kommerziellen Druckereien einholen.

Zu TOP 6 Berichte der AG's

Die AG Mobilität hat sich um Geländer in der Stadt gekümmert und erreicht, dass bei mehr als vier Stufen Geländer angebracht werden müssen. Die Griffe an Sitzen im Theater sind bereits montiert und sehr hilfreich. Frau Schrecker macht darauf aufmerksam, dass Theaterbesucher, die in der Mitte sitzen nach oben geschickt werden, weil auf ihren Eintrittskarten ein oberer „Theatereingang“ benannt ist. Das ist aber für Senioren oder gehbehinderte Personen unzumutbar, deshalb sollte es die Möglichkeit geben, auch von unten zu den Plätzen zu gelangen. Das Personal wird von der Beigeordneten Frau Graen noch einmal darauf hingewiesen, auf Einschränkungen bei Theaterbesuchern zu achten und diese zu unterstützen.

Zu TOP 7 Berichte der Mitglieder

Der SBR hat einen Baum (Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum) gespendet. Frau Drach berichtet, dass er im Albert-Schulte-Park gepflanzt wurde und eine Plakette mit folgender Aufschrift angebracht wurde: *„Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt untergeht, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen“ (nach Martin Luther) Diesen Baum spendete der Seniorenbeirat der Stadt Worms (2019-2024) Wir wünschen dem Baum viele schöne Jahre in Frieden.*

Herr Gradinger hat Fotos gemacht, sie sind auf der Webseite des SBR zu sehen. Wegen eines Fotos mit dem Baum trifft sich der Seniorenbeirat vor der nächsten Sitzung am 12. August um 14:15 Uhr am Eingang-Albert Schulte-Park (Bahnhofseite).

Herr Gradinger fragt, wie der heutige Stand zum Thema Bahnhofsumfeld ist. Es wird bemängelt, dass es kein Tempolimit gilt, obwohl es eine Gefahr darstellt vom Café Gleis 7 zum Busbahnhof zu gelangen. Frau Küper wird beim Oberbürgermeister und der Bürgermeisterin nachfragen.

Zu TOP 8 Termine

- 24. Juli Vorstandssitzung 9:30 im Café Silver Surfer.
- 24. Juli, 14:30 Fokus Gesundheit Thema: „was eine Kaffeemaschine mit Meiner Gesundheit zu tun hat“
- 12. August, 15:15 Uhr Beiratssitzung im Raum 219, vorher Fototermin um 14:15 Uhr am Albert-Schulte-Park.
- 28. August Fokus Gesundheit Thema: „Gesunde Ernährung gut und günstig“
- 29. August, 14.30 Uhr Seniorennachmittag auf dem Backfischfest
- 25. September, 14.30 Uhr Fokus Gesundheit Thema: „Pflegegrad was nun? Durchblick im Pflege-Alltag“

Frau Küper bittet darum, ihr bis 1. August Fragen und Themen für das Gespräch mit Herrn Fuhr, dem Geschäftsführer der Wohnungsbau GmbH Worms, zu schicken.

Zu TOP 8 Verschiedenes

Damit Kandidaten des nächsten Seniorenbeirates die Möglichkeit bekommen sich vorzustellen, war geplant, dass sie sich in der letzten Sitzung am 23. September vorstellen können. Das geht zeitlich nicht, weil das Wahlverzeichnis erst am 22. September

abgeschlossen wird. Es wird vorgeschlagen, die Sitzung zu verlegen. Dies wird mehrheitlich (6 – Termin Beibehalten, 2 – Verlegen, 1 Enthaltung) abgelehnt.

Herr Islam Uddin schlägt vor, dass die Bewerberinnen und Bewerber für den nächsten Seniorenbeirat sich mit einem Infostand in der Fußgängerzone vorstellen könnten, analog zu den Ständen vor anderen Wahlen. Darüber wird diskutiert. Als Orte kommen der Brunnen an der Kreuzung des ehemaligen Kaufhof und der Parmaplatz in Frage. Herr Koch wird sich um mögliche Termine kümmern. Den Kandidatinnen und Kandidaten kann dann diese Option in der Sitzung am 23. September angeboten werden.

Worms, 8. Juli 2024



(Protokoll)



(Leitung)